



## **Größer, praktischer, effizienter, intelligenter – der zu 100 Prozent neue Caddy startet durch**

- **Innovative technische Basis: Komplett neu konstruierter Caddy basiert auf dem Modularen Querbaukasten (MQB)**
- **Charismatisches Ex- und Interieur: Souveränes Design des neuen Caddy zeigt sich funktionsorientiert**
- **Allrounder: Neuer Caddy kommt als Stadtlieferwagen, Kombi, Kompakt-Van und Camper auf den Markt**
- **Geräumig: Caddy punktet weiterhin in allen Versionen mit einem perfekten Package und viel Raum**
- **Langer Radstand und breitere Schiebetür: Im neuen Caddy Cargo Maxi ist jetzt Platz für zwei Europaletten**
- **Digitalisiert und vernetzt: Auf Wunsch erstmals mit digitalen Instrumenten und zahlreichen Online-Diensten**

Hannover / München, 19. Oktober 2020 – Volkswagen Nutzfahrzeuge bringt den neuen Caddy auf den Markt. Die fünfte Generation des über drei Millionen Mal gebauten Bestsellers startet als Kombi, Familien-Van, Stadtlieferwagen und Camper durch. Erstmals basiert der Allrounder auf dem Modularen Querbaukasten (MQB), wie er auch im Golf 8 eingesetzt wird. Mit dem MQB der aktuellsten Entwicklungsstufe halten zahlreiche neue Technologien ihren Einzug in die Caddy-Baureihe: Innovative Assistenzsysteme wie der ‚Travel Assist‘ und ein neuer Abbiegeassistent erhöhen die Sicherheit und den Komfort; vernetzte Infotainment- und digitalisierte Bediensysteme machen den Caddy zum Smartphone auf Rädern; und das neue Twindosing wandelt die Stickoxidemissionen der sparsamen Turbodiesel in Wasser und harmlosen Stickstoff um. Charismatisch wurde das neue Exterieur designt; bis in den letzten Winkel durchdacht, präsentiert sich das Interieur. Parallel vergrößert sich das Raumangebot dieses neuen Multitools unter den kompakten Transportern, Vans und Campern – ein echter Volkswagen.

Der neue Caddy wird als Kombi und Van in den frisch konfigurierten Ausstattungen ‚Kombi‘, ‚Caddy‘, ‚Life‘, ‚Style‘ und ‚Move‘ (Launch-Modell) sowie als Stadtlieferwagen in den Versionen ‚Cargo‘ und ‚Cargo Maxi‘ (langer Radstand) angeboten. Die Markteinführung beginnt Ende November in Deutschland, Österreich und Polen. Danach folgen alle weiteren Länder Europas, im dritten Schritt dann Exportmärkte wie Israel, Südafrika und Australien. Pünktlich zur nächsten Urlaubssaison erweitert ab 2021 zudem der ebenfalls neu entwickelte Caddy California (Reisemobil als Nachfolger des Caddy Beach; optional unter anderem erstmals mit Miniküche, Panoramaglasdach und neuem Zelt) das Spektrum der Baureihe. Je nach Version wird Volkswagen Nutzfahrzeuge darüber hinaus auch die fünfte Caddy-Generation parallel zum Frontantrieb ab Frühjahr 2021 mit dem

Allradantrieb 4MOTION anbieten; das gilt auch für den Caddy California. Als 4MOTION-Highlight und Nachfolger des Caddy Alltrack wird – ebenfalls 2021 – für alle Globetrotter der neue, eigenständige Caddy PanAmericana auf den Markt kommen – ein Crossover aus Van und SUV. Im kommenden Jahr werden ebenso die Maxi-Versionen des Caddy (Kombi, Van) und Caddy California folgen.

### **Charismatisches Design und neue Exterieur-Features**

Optisch ist die Umstellung auf den MQB bereits auf Anhieb durch den von 2.682 auf 2.755 mm verlängerten Radstand und die damit dynamischer anmutenden Proportionen des neuen Caddy sichtbar. Die Designer nutzten die technische Steilvorlage, um auf dieser Basis eine komplett neu gestaltete Karosserie zu realisieren – charismatischer denn je. Im Hinblick auf die Technik und Ausstattung zeichnet sich das Exterieur des bis zu siebensitzigen Caddy durch zahlreiche neue Features aus: Dazu gehören ein mit 1,4 m<sup>2</sup> Glasfläche besonders großes Panoramadach (wie beschrieben auch für den Caddy California erhältlich) sowie optional die elektrischen Zuziehhilfen für die Schiebetüren und die Heckklappe. Ebenso neu: 16, 17 und erstmals 18 Zoll große Leichtmetallräder sowie – in der Topversion ‚Style‘ serienmäßig – neue LED-Scheinwerfer und LED-Rückleuchten. Erstmals an Bord: das schlüssellose Start- und Schließsystem ‚Keyless Access‘. In der Topversion ‚Keyless Access / Advanced‘ reicht es, dass sich einer der Caddy-Nutzer mit dem Schlüssel in der Tasche dem Wagen nähert, damit sich auf Wunsch auch ohne das Berühren eines der Türgriffe die Zentralverriegelung öffnet. Das neu entwickelte System ist wegweisend gut geschützt.

### **Einer der größten Innenräume im Segment**

Innen überzeugt die fünfte Caddy-Generation mit neuen Hightech-Lösungen und deutlich mehr nutzbarem Platz. Der Caddy Cargo bietet einen 3,1 m<sup>3</sup> großen Laderaum (nach SAE V6-Norm); im Caddy Cargo Maxi ist es ein Volumen von 3,7 m<sup>3</sup>. Eine komplett neu konstruierte Hinterachse perfektioniert dabei den Raum. Wie und weshalb, das wird am Beispiel des Caddy Cargo deutlich: Hier kann jetzt eine Europalette quer in das Heck eingeladen werden. Denn 1.230 mm misst ab sofort neu die maximale Breite zwischen den Radkästen. Der neue Caddy Cargo Maxi nimmt dank der auf jetzt über 840 mm verbreiterten Schiebetüren (Breite im Vorgänger: 701 mm) nun zudem eine zweite Europalette auf – ein wichtiges Wettbewerbsvorteil. Die maximale Laderaumlänge bis zur Trennwand beträgt 1.797 mm (Cargo) respektive 2.150 mm (Cargo Maxi)

Die Pkw- und Kombi-Versionen werden serienmäßig mit fünf Sitzplätzen angeboten; optional können die Modelle mit zwei Sitzreihen – egal ob kurz oder lang – wie die Vorgänger mit einer dritten Sitzreihe bestellt werden. Durch diese zwei zusätzlichen Einzelsitze im Fond wird der Caddy schnell zum Siebensitzer. Neu ist indes, dass die Sitze in der dritten Reihe nun maximal flexibel einzeln entnehmbar sind. Natürlich wird auch an Bewährtem im neuesten Caddy festgehalten: So sind die Pkw- und Kombi-Sitze der Reihen zwei und drei weiterhin klapp- und wickelbar. Und natürlich lassen sich auch die Sitze der zweiten Reihe wieder im Handumdrehen ausbauen. Der Kombi und der Familien-Van bieten ein Kofferraumvolumen von bis zu 2.556 Litern (dachhoch beladen bis zur ersten Sitzreihe, zweite Sitzreihe entnommen); das Kofferraumvolumen mit fünf Personen an Bord erreicht bei der Beladung bis zur Höhe der Rücksitzlehnen souveräne 1.213

Liter. Für die Laderaumlänge des Kombis und Vans ergeben sich bis zur ersten Sitzreihe 1.913 mm; zwischen den Radkästen steht eine maximale Breite von 1.185 mm zur Verfügung.

### **Digitalisiertes Hightech-Cockpit und digitale Touchflächen**

Neu entwickelt wurde die Architektur der Anzeigen- und Bedienelemente: Die erste Schnittstelle zum Fahrer und Beifahrer bilden dabei entweder analoge Instrumente mit einer digitalen Multifunktionsanzeige oder – optional und in der Version ‚Style‘ serienmäßig – das neue ‚Digital Cockpit‘ (voll-digitale Instrumente). Je nach Ausstattung serienmäßig oder optional an Bord: Radio- und Navigationssysteme mit Touchscreens in den Diagonalgrößen 6,5 Zoll (16,51 cm), 8,25 Zoll (20,96 cm) oder 10,0 Zoll (25,4 cm). In der Fusion aus dem ‚Digital Cockpit‘ und dem 10-Zoll-Top-Navigationssystem ‚Discover Pro‘ entsteht dabei eine neue digitale Landschaft der Anzeigen- und Bedienelemente: das ‚Innovision Cockpit‘. Über eine Online-Connectivity-Unit (OCU) mit integrierter eSIM greifen die Infotainmentsysteme des Caddy zudem auf mobile Online-Dienste, kurz MOD, zu. Erstmals ist auch die innovative Klimasteuerung unterhalb der Infotainmentsysteme digital mit einfach bedienbaren Slidern ausgeführt.

Gleichfalls ein Novum im Caddy: digitale Touchflächen für die Licht-, Sicht-, Audio- und Menüfunktionen. Der Drehschalter für das Licht hat deshalb ausgedient – das Tastenfeld ‚Licht & Sicht‘ übernimmt fortan seine Rolle. Es ist links vorn in einer Sicht- und Bedienachse mit dem Cockpit und dem Infotainment integriert. Ein weiteres Tastenfeld unterhalb des zentralen Infotainmentsystems und Klimabedienteils ermöglicht zudem über sogenannte Direkteinstiegstasten die schnelle und intuitive Bedienung der Assistenzsysteme sowie der erweiterten Klima- und Parkfunktionen. Darüber hinaus perfektionieren neue leistungsstarke und per Touch bedienbare LED-Innenleuchten und eine Stromversorgung für externe 230V-Geräte das Leben an Bord. Innovativ ist auch ein Dachlüfter zur sehr wirkungsvollen Klimatisierung des Caddy-Fond.

### **Mehr Sicherheit und Komfort durch viele neue Assistenzsysteme**

Fünf der 19 Assistenzsysteme sind neu im Caddy, der Rest wurde quasi umfassend runderneuert und um zahlreiche Funktionen erweitert: Zu den Neuheiten gehört der ‚Travel Assist‘; er ermöglicht erstmals in einem Volkswagen Nutzfahrzeug das assistierte Fahren über den gesamten Geschwindigkeitsbereich. In Verbindung mit dem ‚Travel Assist‘ ist das neu konzipierte Multifunktionslenkrad des Caddy mit einer kapazitiven Sensorik ausgerüstet. Hintergrund: Aus rechtlichen und sicherheitsrelevanten Gründen soll der Fahrer das System permanent überwachen. Dank der kapazitiven Sensorik wird eine präzise und kraftfreie Berührungserkennung gewährleistet, sodass fehlerhafte Warnungen vermieden werden. Sprich: Solange die Hände auf dem Lenkrad ruhen, gibt es keine Aufforderungen zu lenken. Gleichfalls neu: der in jedem Caddy serienmäßige Abbiegeassistent als Bestandteil des ‚Front Assist‘. Der Abbiegeassistent kann dabei zusätzlich unterstützen, etwa Unfälle beim Kreuzen der Gegenfahrbahn zu vermeiden. Ebenfalls neu im Caddy und somit erstmals im A-Segment der Stadtlieferwagen erhältlich: der aus dem Crafter bekannte Anhängerrangierassistent ‚Trailer Assist‘ (vereinfacht das Rückwärtsrangieren mit Anhänger).

### **Twindosing senkt signifikant die Stickoxid-Emissionen der TDI-Motoren**

Ebenso innovativ wie die Assistenzsysteme sind die neuen Vierzylindermotoren des Caddy: Es handelt sich um Aggregate der nächsten Evolutionsstufe, die durchgängig mit Partikelfiltern ausgerüstet sind. Beispiel Turbodiesel (TDI): Erstmals in einem Volkswagen Nutzfahrzeug kommt für die drei 55 kW (75 PS), 75 kW (102 PS) und 90 kW (122 PS) starken TDI-Motoren mit Sechsgang-Handschaltung oder automatisierten 7-Gang-Doppelkupplungsgetrieben das neue ‚Twindosing‘ zum Einsatz: Über zwei SCR-Katalysatoren und einer somit realisierten doppelten AdBlue-Einspritzung werden die Stickoxyd-Emissionen (NOx) im Vergleich zum Vorgänger signifikant reduziert. Die TDI des Caddy gehören damit zu den weltweit saubersten Turbodieselmotoren.

Gleichfalls effizient und nachhaltig: ein Turbobenziner (TSI) mit 84 kW (114 PS). Folgen sollen zudem ein aufgeladener Erdgasmotor (TGI auf Basis des TSI, aber mit 96 kW / 130 PS) sowie ein Plug-In-Hybridantrieb (eHybrid). Die neuen Antriebstechnologien wirken sich ökologisch und ökonomisch spürbar positiv aus. Beispiel TDI: Der kombinierte NEFZ-Verbrauch des neuen Caddy 2.0 TDI mit 75 kW (102 PS) und 6-Gang-Schaltgetriebe beträgt 4,7 l/100 km – das sind 1,4 l/100 km weniger als der vergleichbare Motor im nun abgelösten Caddy der Vorgänger-Generation. Zu dieser signifikant verbesserten Effizienz trägt auch die Aerodynamik des neuen Exterieur-Designs bei: Der  $c_w$ -Wert (Vorgänger: 0,33) konnte beim neuen Caddy auf nun 0,30 gesenkt werden – Benchmark in diesem Segment. Auch gegenüber Wettbewerbern ist der neue Caddy als TDI im Schnitt zehn Prozent sparsamer und damit ebenso mit zehn Prozent weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen unterwegs. ‚Best in Class‘ werden gleichfalls die Caddy-Versionen mit Otto-Motor sein.

#### Über die Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge:

„We transport success.“ Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) ist als eigenständige Marke im Volkswagen Konzern weltweit verantwortlich für Entwicklung, Bau und Vertrieb von leichten Nutzfahrzeugen, produziert die Baureihen Transporter, Caddy, Crafter und Amarok. VWN erarbeitet im Dialog mit seinen Kunden passende Fahrzeugkonzepte, Telematik- und Logistiklösungen für ressourcenschonenden Mitteleinsatz bei größtmöglicher Effizienz. Im Jahr 2019 lieferte die Marke rund 491.600 leichte Nutzfahrzeuge aus, die an den Standorten Hannover (D), Poznań (PL), Września (PL) und Pacheco (ARG) produziert wurden. VWN beschäftigt weltweit über 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon rund 15.000 am Standort Hannover.

#### **Informationen rund um den Standort Hannover unter:**

<https://www.facebook.com/VolkswagenNutzfahrzeugeMeinWerk/>

#### **Volkswagen Nutzfahrzeuge**

Produktkommunikation

Andreas Gottwald

Telefon:+49 (0) 511 / 798-9454

E-Mail: [andreas.gottwald@volkswagen.de](mailto:andreas.gottwald@volkswagen.de)

[www.vwn-presse.de](http://www.vwn-presse.de)